

BAUEN KNOW-HOW



Herr Wolfgang Weirather  
Fachreferent  
bei den Bauinfo-Abenden

«Das optimale Raumklima»

Das Motto des Bauinfo-Abends lautet: «Wie kann man mit den geringsten Energiekosten ein Maximum an Behaglichkeit, Gesundheit und in Zukunft sehr wichtig die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern erreichen?»

Mit 80 % der derzeit verbrauchten Heizenergie in Standardhäusern werden nur so genannte Wärmebrücken ausgeglichen. Lediglich 20 % dienen für die Beheizung der Räume.

In einem Raum wird es nicht behaglich, wenn die Luft zwischen 22 °C und 26 °C warm ist, sondern wenn die Umschließungsflächen (Boden, Wände, Decke) über 18 °C warm sind. Besonders angenehm ist es, wenn unten eine leichte Erwärmung spürbar ist und die Temperatur gegen oben abnimmt.

Dies kann nur durch eine Wandheizung, welche unten wärmer ist als oben, erreicht werden.

Der Mensch an sich braucht keine Heizung! Denn er selbst strahlt Wärme aus. Damit sich der Körper «kühlen» kann, soll keine Fläche die permanent in Berührung mit dem Körper steht, über 26 °C warm sein.

Die Raumlufttemperatur nicht über 20 °C liegen und gleichzeitig die relative Feuchte im Raum über 50 % betragen.

Wenn Sie erfahren wollen, unter welchen Bedingungen der Mensch im Haus gar keine Heizung braucht, sondern eher eine Kühlung, melden Sie sich zum nächsten «Bauinfo-Abend» an.

Informationsabende für Bauinteressierte

«Grundwissen für nachhaltiges Bauen»

Die Bezeichnungen Minergie- und Passivhaus werden oft als Schlagworte missbraucht, ohne dass über die zu erfüllenden Grundvoraussetzungen informiert wird.

Damit Bauinteressierte in kurzer Zeit einen Überblick über die Möglichkeiten des nachhaltigen Bauens erhalten können, wurden diese Bauinformations-Abende ins Leben gerufen. Als erfahrener Energieberater vermittelt der Referent Wolfgang Weirather, auf amüsante Art, an einem Abend die wichtigsten Rahmenkriterien für das «Fühlmich-wohl-Haus».

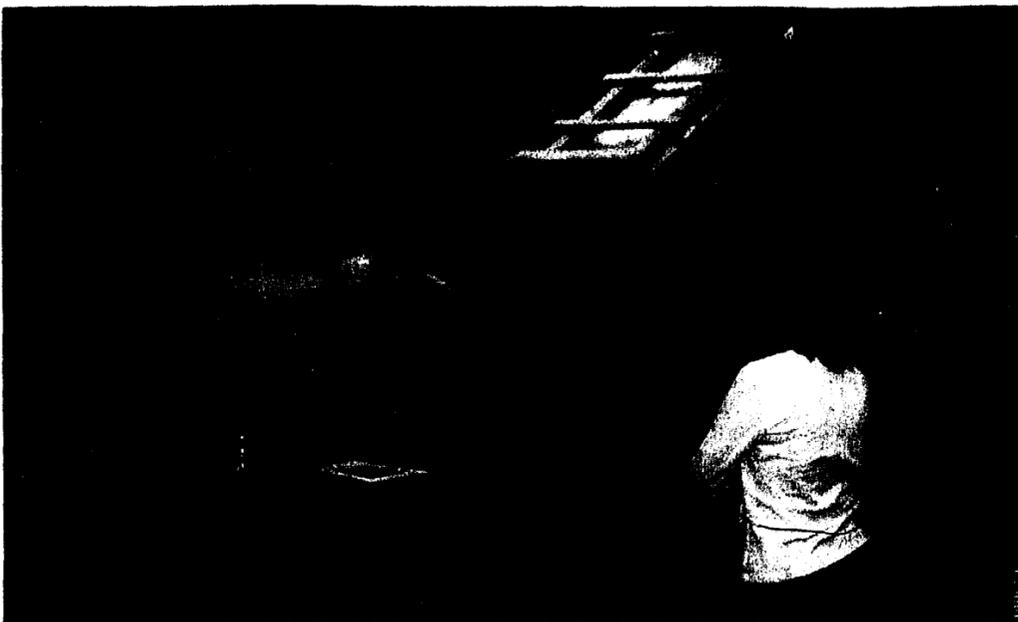
Der Seminarabend ist in zwei Teile aufgebaut. Im ersten Teil geht es um die Baukonstruktion. Die Gebäudehülle ist wie eine funktionale Kleidung zu betrachten. Hier sind Materialien zu verwenden, die den Anforderungen von Wärmedämmung, Feuchtigkeitshaushalt, Winddichtheit etc. am besten gerecht werden. Über den Wärmebedarf des Menschen lernt man einiges im zweiten Teil des Vortrages. Es ist interessant zu erfahren, warum der Mensch an sich keine Heizung benötigt. Oder wie es möglich ist, die Staubbelastung im Haus stark zu senken.

Wussten Sie beispielsweise, dass sich auf Heizkörpern liegender Staub beim Erhitzen auf über 70 °C in giftige Gase auflöst?

Während der Pause zwischen den beiden Themenblöcken können die Teilnehmer im Gespräch mit den «Bauzirkel-Mitgliedern» noch mehr Wissenswertes rund ums Bauen erfahren oder Wolfgang Weirather direkt mit einzelnen Fragen ansprechen. Die Teilnahme an den Bauinfo-Abenden ist unverbindlich und kostenlos. Sie finden jeweils in den Räumlichkeiten der Franz Hasler AG in Bëndern statt.

«Der Verein Bauzirkel»

Der «Bauzirkel» ist eine Fachgruppe bauerorientierter Unternehmen aus der Region und wurde im



Die Bauinfo-Abende leben von der Mischung aus theoretischen Informationen, anschaulichen Modellen und dem aktiven Austausch zwischen Bauinteressierten und Baufachleuten.

Sommer 2003 gegründet. Die Fachgruppe setzt sich für nachhaltiges Bauen ein und legt damit das Hauptaugenmerk auf die langfristige Wirkung.

Darunter fallen die Verwendung ökologischer und baubiologischer Produkte, der Einsatz alternativer Energien, innovative Architektur und die Erstellung von Energiesparhäusern. Die Mitglieder des Bauzirkels sehen sich als Berater. Zum einen geben sie einen Überblick über Möglichkeiten nachhaltig und innovativ zu bauen, informieren aber auch zu konkreten Fragen rund ums Haus. Eine der Hauptaktivitäten ist die Organisation und Durchführung der «Bauinfo-Abende» als Seminar für Bauinteressierte. Weitere Informationen zum Verein, den Mitgliedern und zu den Bauinformations-Abenden sind unter [www.bauzirkel.ch](http://www.bauzirkel.ch) abrufbar.

Der Referent Wolfgang Weirather

Der Fachreferent bei den Bauinformations-Abenden zum Thema «Niedrigenergie-Haus», Herr

Wolfgang Weirather, beschäftigt sich seit zwanzig Jahren ausschliesslich mit Alternativenergie. Er lebt in Imst (Tirol) und ist als selbstständiger Energieberater tätig.

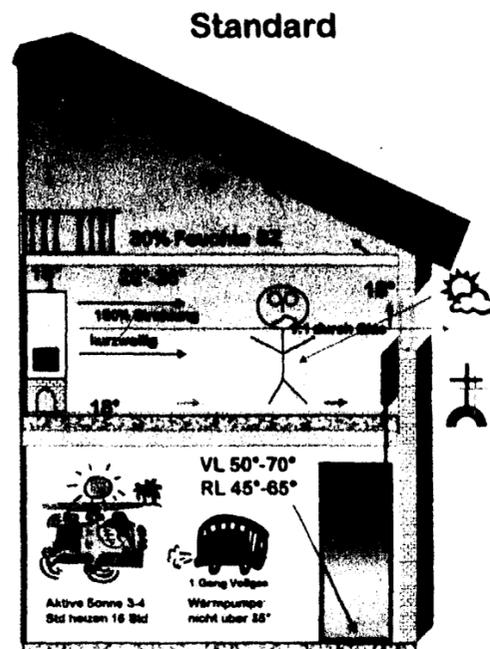
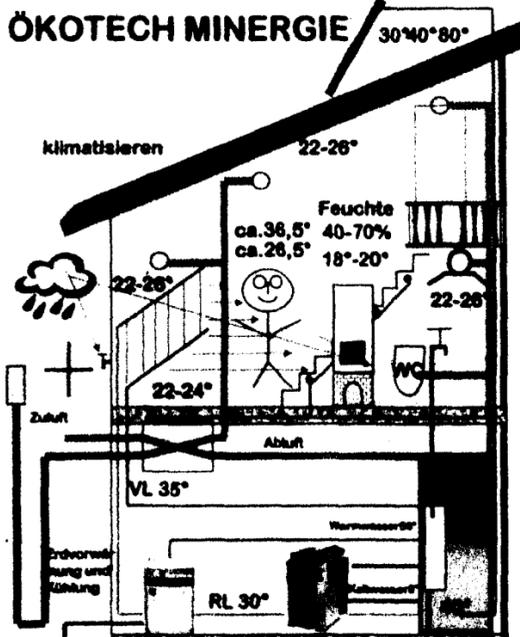
In den Anfängen seiner Beratertätigkeit wurde ihm schnell klar, dass Energiesparen eigentlich bei der Gebäudehülle, den eingesetzten

ten Bau- und Dämmstoffen, den Fenstern und der Architektur beginnt. Also erst in zweiter Linie die Heiztechnik optimiert werden muss.

Der Referent vermittelt in einer lockeren Art, für jedermann verständlich, die Zusammenhänge von Bau- und Heiztechnik als ganzheitliches Thema.



Der Bauzirkel-Vorstand: Peter Hasler, Thomas Batliner und Patrick Indra.



Mit geringstem Energieaufwand das optimale Raumklima zu erreichen, ist einer der Schwerpunkte der Bauinformationsabende. Durch die anschaulichen Grafiken und die lockere, verständliche Art des Referenten, werden die Lösungsansätze einfach und nachvollziehbar.

BAUINFO-ABENDE

Der Bauzirkel führt die Bauinfo-Abende regelmäßig durch.

Der nächste Abend zum Thema «Niedrigenergie-Haus» findet am Donnerstag, 22. September um 19 Uhr bei der Franz Hasler AG in Bëndern statt. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos.

Reservierungen wie auch Anfragen für weitere Informationen werden gerne per Telefon, Fax oder E-Mail entgegengenommen.

Im nächsten Jahr:  
1. September 2005  
1. September 2005  
1. September 2005

ANZEIGE



fachgruppe für  
niedrigenergie  
ökologie  
baubiologie  
innovative architektur  
harmonische wohnkultur

[www.bauzirkel.li](http://www.bauzirkel.li)

im gamander 20 - fl-9494 schaan  
tel. +423 233 44 16 - fax +423 233 44 15  
info@bauzirkel.li